

Newsletter 2/ 2016

Kulturelle Bildung in der Region

Doris Happ,
Fachberaterin für Kulturelle Bildung

Weilburg, 03.11.2016

Liebe Theater-, Musik-, Kunst- und Kulturinteressierte,
liebe Kolleginnen und Kollegen

Dieser Newsletter soll alle interessierten Kolleginnen und Kollegen über kulturelle Aktivitäten und Fortbildungsmöglichkeiten und Bildungsangebote der Region informieren.

Wenn Sie Anregungen und Kulturtipps haben, teilen Sie mir diese bitte zeitnah mit. Ich kann diese gerne im nächsten Newsletter veröffentlichen.

Wenn Sie die Newsletter direkt an Ihre E-Mailadresse gesendet haben wollen, bitte ich um kurze Mitteilung. Gerne nehme ich Sie in den Verteiler auf.

Bitte leiten Sie den NL an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter.

Inhalt:

1. Fortbildungen
2. Schule und Theater
3. Ausschreibungen
4. Ausstellungen
5. Veranstaltungen
6. Das neue Workshop-Programm Kreative Unterrichtspraxis als pdf

1. Fortbildungen

„Theater im Grundschulalter“ für Lehrkräfte aller Schulstufen und Schularten



Die teilnehmenden Lehrkräfte erhalten Anregungen, Theater in ihre alltägliche Unterrichtspraxis zu integrieren. Wie wird aus einfachen Klatschrhythmen, Kinderliedern, Bilderbüchern, Tüchern, Eimern Theater?

Der Gewinn für die Kinder:

Einerseits wird angestrebt mittels theatraler Lernimpulse die fächerübergreifende Selbstlernkompetenz der Kinder zu fördern, andererseits erhalten sie in Projektarbeit Gelegenheit mit theatralen Mitteln, Techniken und Methoden ästhetische Erfahrungen zu machen und Theater als kulturelle Bereicherung zu erleben (zentrales Instrument für Inklusion).

Grundlage der Fortbildung sind die entsprechenden hessischen Kern-Curricula und Leitfäden für die Fächer Deutsch, Musik und Sachunterricht.

Wir arbeiten praktisch. Bequeme Kleidung, weiche Schuhe und – wer möchte – Musikinstrumente mitbringen (Gitarre usw.).

Vier Arbeitstreffen:

1. Treffen: Donnerstag 02. März 2017 – 15:00-17:00 Uhr
2. Treffen: Donnerstag 09. März 2017 – 15:00-17:00 Uhr
3. Treffen: Donnerstag 16. März 2017 – 15:00-17:00 Uhr
4. Treffen: Donnerstag 23. März 2017 – 15:00-17:00 Uhr

Teilnehmerbeitrag für vier Treffen: 32 €

Teilnehmerzahl: maximal 15

Raum: Aula Albert-Schweitzer-Schule, Wetzlar, Wiesenaue

Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat.



Leitung:

Volker List hat als Theaterlehrer die ersten anerkannten Schulbücher für Theater/ Darstellendes Spiel geschrieben, leitet Fort- und Weiterbildungen, berät Schulen bei der Einrichtung des Unterrichtsfaches Theater, arbeitet als Trainer für Rhetorik/ Präsentation, moderiert Großgruppen, begleitet theatral Change-Prozesse in Unternehmen und Organisationen und coacht Führungskräfte.

Er gründete 2014 die Forschungseinrichtung *Angewandte Theaterforschung* und stellt auf seiner Website Unterrichtsmaterial zur Verfügung, bespricht aktuelle Theater-Literatur und lässt in Videointerviews Theater-Experten zu Wort kommen.

Anmeldung bei Volker List > mail@angewandte-theaterforschung.de

Anmeldeschluss: 16.02.2017



www.angewandte-theaterforschung.de

Volker List - Lärchenweg 7 -35625 Hüttenberg 06441 - 67 92 54 9/ 0151 - 41 82 24 09

Last minute... JEKISS - Singende Grundschule (Grundlagen)

SA, 12.11.2016 von 9:30 Uhr bis 18 Uhr

Zielgruppe:

Grundschullehrkräfte, die das regelmäßige Singen in ihren Unterrichtsvormittag integrieren oder JEKISS in ihrer Schule implementieren wollen, Musiklehrkräfte und Musikpädagogen mit den Schwerpunkten AME und EMP, Gesang und Chorleitung.

Beschreibung:

Die JEKISS-Initiatorin gibt Anregungen für einen qualitativ hochwertigen und bereichernden Einsatz der Stimme im Unterricht. Die hier singenden Kinder benötigen mit ihren so unterschiedlichen stimmlichen und musikalischen Voraussetzungen einfache, aber effektive Stimmbildungsübungen und ein ansprechendes Liedgut, mit dem sich sowohl 1.-Klässler wie 4.-Klässler identifizieren können. Neben vielen Beispielen werden grundlegende methodisch-didaktische Einstudierungshilfen für die Arbeit im Klassenverband vermittelt. Ebenfalls werden zu den Liedern Gebärden, Gesten und leichte Tanzchoreografien erarbeitet.

Dieses Fortbildungsangebot wurde von der Hessischen Lehrkräfteakademie nach § 65 Hessisches Lehrerbildungsgesetz unter der Angebotsnummer LA-0127096105 akkreditiert.

Dozentin: Inga Mareile Reuther- Diplompädagogin für Klavier, Gesang und Elementare Musikerziehung

Gebühren: 69 € inklusive Mittagessen und Kaffeemahlzeit

Veranstalter: Landesmusikakademie Hessen

Teilnahmebedingungen [\[Download pdf\]](#)

Anmeldeformular [\[Download pdf\]](#)

Kontakt:

Fon 06642 91130

Fax 06642 911329

info@lmah.de

2. Schule und Theater



Das neue **FLUX-Jahresprogramm** ist erschienen. Ab sofort können Sie daraus geförderte Schulgastspiele auswählen und in Ihre Schule einladen.

Zur Programm-PDF gelangen Sie über:

http://theaterundschule.net/fileadmin/Dateien/Archiv/Programm_2017.pdf

LEHRERTREFF



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

das Jahr neigt sich seinem Ende entgegen, wir möchten Sie noch rechtzeitig vor dem Trubel der Jahresendzeit über unser aktuelles Angebot zu THEATER UND SCHULE informieren und laden Sie ein zu folgenden Lehrertreffs noch in diesem Jahr. Wie gewohnt geben wir Ihnen im Anschluss wieder die Möglichkeit eine aktuelle Produktion vorab zu sehen.

Beim Lehrertreff am **Dienstag, 08. November 2016 um 18:30 Uhr** steht eine ungeschichtliche historische Komödie im Mittelpunkt, die am Samstag, 12. November 2016 Premiere hat.

ROMULUS DER GROSSE Komödie von Friedrich Dürrenmatt
Eine Empfehlung für Schülerinnen und Schüler ab dem 9. Schuljahr sowie der Oberstufe.

Am Dienstag, 15. November 2016 um 18:30 Uhr im Foyer der taT-studiobühne steht eine Empfehlung für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe im Mittelpunkt:

O WAND **Premiere:** Donnerstag, 17. November 2016

ATW-Masterabschluss-Projekt von Nele Stuhler in Kooperation mit der JLU im Rahmen der HTA

Am Freitag, 18. November 2016 um 16.30 Uhr laden wir Sie ein und geben Ihnen die Möglichkeit, sollten sie Schlagerfreundin oder Schlagerfreund sein, sich die Hauptprobe 2 der neuesten Produktion der Schmachtigallen anzuschauen.

Die SCHMACHTIGALLEN landen einen Hit (UA) **Premiere:** Sonntag, 20. November 2016

Jetzt beginnt für uns die Weihnachtszeit und wir laden Sie zur Hauptprobe unseres Familienstücks ein, am **Mittwoch, 23. November 2016 um 17:30 Uhr**

DIE KLEINE HEXE Familienstück von Otfried Preußler **Premiere:** Donnerstag, 24. November 2016

TREFFPUNKT zum Lehrertreff ist jeweils am Bühneneingang / Stadttheater. Informationen zu den Stücken und darüber hinaus finden sie unter: www.stadttheater-giessen.de

Für weitere Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

abdul-m. kunze

Sollten Sie an einer der Veranstaltungen teilnehmen wollen, bitten wir Sie um eine kurze Rückmeldung per Email an: am.kunze@stadttheater-giessen.de



Hessische **Fachtage** Darstellendes Spiel **2016-2017**

Alle Fachtage dienen dem Austausch hessischer Theaterlehrer_innen über aktuelle didaktische und methodische Fragen der Theaterarbeit in der Schule.

Fachtag *Berufliche Bildung*

am Mittwoch, 14.12.2016



Der von den Teilnehmer_innen des letzten Fachtages gewünschte Schwerpunkt „Biografisches Theater“ wird im Mittelpunkt stehen. Ausgehend von einem konkreten Projekt sollen die Möglichkeiten biografischer Theaterarbeit im Kontext beruflicher Bildung thematisiert werden.

Fachtag *Sekundarstufe II*

am Donnerstag, 16.2.2017



Ausgehend von dem Gastspiel eines DS-Kurses der Q3, soll der Frage nachgegangen werden, wie ein Theaterprojekt in der Q3 gestaltet werden kann, das sowohl die Vorgaben des Kerncurriculums berücksichtigt als auch die Schüler_innen auf das DS-Abitur vorbereitet. Ergänzt wird dieser Schwerpunkt durch weitere interessante Workshops und der Möglichkeit des kollegialen Austausches.

Fachtag *Sekundarstufe I*

am Donnerstag, 23.3. 2017



Sowohl der Bereich der Inklusion als auch die Integration von geflüchteten Kindern stellt Schulen vor neue Herausforderungen. Der Fachtag wird sich deshalb schwerpunktmäßig mit der Frage auseinandersetzen, welchen Beitrag das Schultheater zur Integration von Schüler_innen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen leisten kann. Daneben wird es weitere Workshop-Angebote geben, die konkrete Projektideen vorstellen und thematisieren werden. Dieser Fachtag richtet sich gleichermaßen an Regel – wie an Förderschullehrkräfte, die Schüler_innen aus der Sekundarstufe I unterrichten.

Fachtag *Grundstufe*

am Donnerstag, 1.6.2017



Ausgehend vom Gastspiel einer Schultheaterproduktion werden bei diesem Fachtag konkrete Projekte aus der schulischen Praxis im Mittelpunkt stehen. Ergänzt wird das Programm durch die Möglichkeiten des kollegialen Austausches. Dieser Fachtag richtet sich gleichermaßen an Regel – wie an Förderschullehrkräfte, die Schüler_innen aus der Grundstufe unterrichten.

**Jeder Fachtag dauert von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr.
Der Teilnahmebeitrag incl. Getränke u. Mittagessen beträgt 25 Euro.
Anmeldung im Schultheater-Studio ist jederzeit möglich.**

b.w. ⇒

3. Veranstaltungen

„Pippi plündert den Weihnachtsbaum“



© Theater auf Tour, Darmstadt

Neuinszenierung vom Theater auf Tour, Darmstadt

"Pippi Langstrumpf will heute Abend in der Villa Kunterbunt den Weihnachtsbaum plündern. Alle Kinder der Stadt sind herzlich willkommen. Zieht warme Kleider an!" So steht es in den Weihnachtsferien auf einem großen Plakat an der Rathausstür. Eine Einladung zur der kein Kind nein sagen kann. Alle Kinder der Stadt kommen in einem langen Zug zur Villa Kunterbunt.

Ihre Freunde Thomas und Annika vorneweg

Doch bis der Baum geschmückt, das Haus dekoriert und der Weihnachtskuchen gebacken ist, muss Pippi noch einige Abenteuer überstehen. Aber Pippi wäre wirklich nicht das stärkste Mädchen der Welt, wenn sie am Ende nicht als strahlende Siegerin dastehen würde.

Pippis Weihnachtsbaumplünderfest hat alles, was sich Kinderherzen für den schönsten Tag im Jahr wünschen. Ein Stück voller spannender Unterhaltung und vorweihnachtlicher Besinnlichkeit erwartet kleine und große Zuschauer!

Datum Do, 08. Dezember 2016, 10:00 Uhr

Beginn 1. Vorstellung: 10:00 Uhr // 2. Vorstellung: 16:00 Uhr

Eintrittspreis Kinder: 5,00 Euro // Erwachsene: 8,00 Euro

Veranstaltungsort: Stadthalle Wetzlar

Stadthalle Wetzlar

Brühlsbachstraße 2b

35578 Wetzlar

[Telefon:06441-997700](tel:06441-997700)

[Telefax:06441-997707](tel:06441-997707)

[E-Mail:kontaktstadhalle-wetzlar.de](mailto:kontaktstadhalle-wetzlar.de)

[Internet:http://www.stadhallewetzlar.de/](http://www.stadhallewetzlar.de/)

Veranstalter

Theaterring Wetzlar e.V.

[Telefon:06441 26688](tel:06441-26688)

[Telefax:06441 211876](tel:06441-211876)

[E-Mail:foyertheaterring-wetzlar.de](mailto:foyertheaterring-wetzlar.de)

[Internet:http://www.theaterring-wetzlar.de](http://www.theaterring-wetzlar.de)

4. Ausschreibungen



WORUM GEHT ES?

Jedes Jahr schreibt die Bildungsinitiative Kinder zum Olymp! unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten einen deutschlandweiten Wettbewerb aus, gefördert von der Deutsche Bank Stiftung. Ausgelobt wird DER OLYMP – Zukunftspreis für Kulturbildung. Es geht um die Weiterentwicklung der Kooperation zwischen Kultur und Schule.

WER KANN MITMACHEN?

Kinder zum Olymp! sucht übertragbare Beispiele für die innovative und nachhaltige Kooperation zwischen Kultureinrichtungen, Kunstschaffenden und Schulen sowie kulturelle Schulprofile. Der Wettbewerb wird in ganz Deutschland ausgeschrieben

DER OLYMP – Zukunftspreis für Kulturbildung wird in zwei Kategorien vergeben:

1. Programme kultureller Bildung:

Hierfür können sich kulturelle Einrichtungen und Kunstschaffende aller Kultursparten mit innovativen Konzepten bewerben, die kulturelle Bildung nachhaltig in der Schule verankern.

2. Kulturelles Schulprofil:

Hierfür können sich allgemeinbildende und berufsbildende Schulen mit einem kulturellen Gesamtprofil oder einem spartenspezifischen kulturellen Schwerpunkt bewerben.

WAS KANN EINGEREICHT WERDEN?

Kinder zum Olymp! prämiert Programme lokaler Akteure, die modellhaft zu einer Schaffung bzw. Stärkung von Strukturen für kulturelle Bildung beitragen. Die Schule ist dabei entweder Partnerin einer kulturellen Institution oder eigenständige Akteurin im Rahmen eines kulturellen Profils. Nicht berücksichtigt werden Einzelprojekte, die nicht im Schulalltag verankert sind. Inhaltlich ist der Wettbewerb offen.

Zugelassen sind Beiträge aus allen Kultursparten:

Bildende Kunst, Architektur, Design, Kulturgeschichte, Neue Medien, Film, Fotografie, Literatur, Musiktheater, Musik, Tanz und Theater.

Beispiele für kulturelle Einrichtungen und Kunstschaffende sind:

— Museen und Kunstvereine, Theater, Bibliotheken, Literaturhäuser, Tanztheater, Orchester und Kinos

— Musik- und Kunstschulen sowie künstlerische Hochschulen, Kulturvereine und Verbände

— Maler, Bildhauer, Architekten, Designer, Autoren, Musiker, Bands und Medienkünstler

Wichtig ist, dass die Beiträge nachhaltig, übertragbar und bestenfalls erprobt sind. Auch spartenübergreifende Beiträge sind willkommen.

Als Inspiration dienen die Datenbanken mit Praxisbeispielen aus ganz Deutschland, die auf www.kulturstiftung.de/kinder-zum-olymp, stetig aktualisiert werden.

WAS KANN MAN GEWINNEN?

In den Kategorien Programme kultureller Bildung und Kulturelles Schulprofil werden jeweils drei Beiträge für den Zukunftspreis für Kulturbildung – DER OLYMP nominiert. Die beiden Gewinner werden in der Preisverleihung bekanntgegeben. Der Preis ist in den zwei Kategorien mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Die anderen Nominierten erhalten Auszeichnungen von jeweils 1.000 Euro.

Vertreterinnen und Vertreter aller Nominierten werden nach Berlin zur Preisverleihung eingeladen und präsentieren ihre Wettbewerbsbeiträge live vor Ort.

Anmeldeschluss ist der **15. Dezember 2016**.

Die Wettbewerbsbeiträge können bis 15. Februar 2017 eingereicht werden

Beides ausschließlich über die Webseite: [Anmeldung](#)

Kontakt und Information:

Kulturstiftung der Länder, Kinder zum Olymp!

Lützowplatz 9, 10785 Berlin, +49 (0)30 89 36 35 18

kinderzumolymp@kulturstiftung.de

www.kulturstiftung.de/kinder-zum-olymp

5. Ausstellungen

"VISIONEN" - LA Jahresausstellung 2016 im Historisches Rathaus, LM Altstadt



Ausschreibung:

„Visionen sind Ideen oder Vorstellungen, die sich in die Zukunft richten. Sie sind Triebfedern für den Wandel im persönlichen wie im sozialen Bereich.

Schon die Tatsache einer Vision kann unseren Ausblick von pessimistisch in optimistisch ändern. *"Wo es keine Vision gibt, gibt es keine Hoffnung ..."*

Wir glauben, dass wir jetzt, in Zeiten des Umbruchs, neue soziale Visionen brauchen. Die Ressourcen sind begrenzt und die Ungleichgewichte in unserer Gesellschaft - im Norden oder Süden, ob reich oder arm - fordern neue visionäre Konzepte. Aber wir können die Verantwortung nicht unseren Politikern überlassen- wir müssen bei diesem Prozess mitmachen. Und wir hoffen, dass wir ein Teil dieses Prozesses sein werden. Du auch?

Gemälde, Grafiken, Fotos, Skulpturen oder Installationen - unsere Künstler zeigen Ihnen ihre Visionen, die von individuellen Ideen bis zu weltweiten Kampagnen reichen. Wir erwarten auch eine "Gruppenarbeit" der Mitglieder... Und wir hoffen, dass auch Sie als Besucher mit Ihren Gedanken, Kommentaren und Ideen an diesem visionären Prozess teilnehmen und zu einer vertieften Diskussion beitragen. „

Offnungszeiten:

Sa. 26.11 + So. 27.11. (11 bis 17h)

Fr. 02., Sa. 03., + So. 04.12. (11 bis 17h)

Fr. 09., Sa. 10., + So. 11.12., (11 bis 17h).

Gruppen-Führung donnerstags, (mit Voranmeldung)

Kontakt: info@lahnartists.de

6. Das neue Workshop-Programm Kreative Unterrichtspraxis als pdf

Hessisches Kultusministerium

HESSEN

Workshop-Programm Kreative Unterrichtspraxis

Kostenfreie Workshops für hessische Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

BILDUNGSLAND
Hessen



Das neue Workshop-Programm gibt es dieses Jahr nur im pdf-Format und ist
Abrufbar unter:

http://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/ws-programm/kreative_unterrichtspraxis_16_web.pdf

Herzliche Grüße

Doris Happ



Fachberatung Kultur

Telefon: +49 (6471) 328 - 241

Fax: +49 (6471) 328 - 278

E-Mail: doris.happ@kultus.hessen.de

Staatliches Schulamt für den Lahn-Dill-Kreis und den Landkreis Limburg-Weilburg

Frankfurter Straße 20-22

35781 Weilburg

Internet: [http://www /schulamt-weilburg.hessen.de](http://www/schulamt-weilburg.hessen.de)